

Checkliste zur Anzeige der Inbetriebnahme-Bereitschaft



Auftraggeber

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Ansprechpartner:

Telefon / Fax:

E-Mail:

Gewünschter Inbetriebnahme-Termin (ab 4 Wochen nach der Bereitschaftsanzeige):

Hiermit melden wir (Auftraggeber) entsprechend den „Allgemeinen Servicebedingungen“ der Viessmann Kraft-Wärme-Kopplung GmbH nach Fertigstellung gemäß der BHKW-Montageanleitung die oben genannte BHKW-Anlage zur Inbetriebnahme an.

Uns ist bekannt, dass die Viessmann Kraft-Wärme-Kopplung GmbH für Schäden oder Abweichungen von Sollwerten, die aufgrund abweichender Betriebsbedingungen entstehen, keine Haftung übernimmt.

Wenn die Inbetriebnahme wegen bauseitiger Mängel, wie fehlender Installationen, Anschlüsse, Betriebsstoffe, anderweitige Montagearbeiten im Aufstellungsraum oder ähnlichem, abgebrochen werden muss, übernehmen wir (Auftraggeber) die dadurch entstehenden Mehrkosten in voller Höhe.

Ort / Datum

Firmenstempel /
Rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Anlage

BHKW-Typ:

Hersteller-Nr.:

Anlagenstandort

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Ansprechpartner:

Telefon / Fax:

E-Mail:

Hinweis:

Die Viessmann Kraft-Wärme-Kopplung GmbH bittet um Verständnis dafür, dass die Inbetriebnahme der Maschine nur durchgeführt werden kann, wenn dieses Formular durch den Auftraggeber vollständig ausgefüllt und rechtzeitig zugesandt wurde.
Zur Vereinfachung des Ablaufs und zur Terminplanung sollte die erste Seite schnellstmöglich zugeschickt werden.
Die Seiten 2 bis 6 werden spätestens eine Woche vor dem geplanten Inbetriebnahme-Termin benötigt
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bitte senden Sie die unterschriebene Anmeldung an folgende Adresse:

**Viessmann Kraft-Wärme-Kopplung GmbH
Leitstelle Technischer Dienst - BHKW-Service
Email: ibn-bhkw@viessmann.com
Emmy-Noether-Str. 3
86899 Landsberg am Lech**

Checkliste zur Anzeige der Inbetriebnahme-Bereitschaft



Pflichtfelder, vom Auftraggeber auszufüllen:

1. Aufstellung im Raum

Bemerkung:

- 1.1 Sämtliche staub- und schmutzintensiven Arbeiten sind abgeschlossen. Der Aufstellungsraum ist besenrein. ja _____
- 1.2 Die Zugänglichkeit und Mindestabstände gemäß Betriebsdokumentation sind gewährleistet. ja _____
- 1.3 Die elastischen Füße stehen vollflächig auf ausreichend belastbarem Boden. Lichte Höhe: Boden / BHKW min. 10 cm (Lichte Höhe entfällt bei BHKW's größer 199kW elektrisch) ja _____

2. Elektroinstallation

Bemerkung:

- 2.1 Sämtliche elektrischen Komponenten (BHKW, Ventile, Pumpen, Fühler usw.) sind entsprechend den VDE-Richtlinien und den Bestimmungen der örtlichen Versorgungsunternehmen angeschlossen. ja _____
- 2.2 Die elektrischen Leistungskabel sind entsprechend dimensioniert sowie fachgerecht verlegt und angeschlossen. Querschnitt der Leistungskabel:x..... mm² ja _____
- 2.3 Die Einbindung am Rahmen des BHKW's in den Potenzialausgleich ist entsprechend den Bestimmungen des VDE und des örtlichen Versorgungsunternehmens erfolgt. ja _____
- 2.4 Die Genehmigung zur Einspeisung der erzeugten, elektrischen Energie bzw. der Netzparallelbetrieb ist durch das zuständige EVU erteilt worden. ja _____

Bestätigung durch Fachbetrieb Elektroinstallation Seite 4

3. Heizungssystem

Bemerkung:

- 3.1 Der Heizwasseranschluss und die Heizwasserpumpe sind gemäß Betriebsdokumentation ausreichend dimensioniert. ja _____
- 3.2 Die Heizungsanlage ist hydraulisch betriebsbereit, d. h. mit einem Wärmeträgermedium gefüllt, abgedrückt, entlüftet und entsprechend unseren Planungs- und Montageanweisungen hydraulisch in das Anlagenschema eingebunden. ja _____
- 3.3 Die Wärmeabnahme ist unter Berücksichtigung der BHKW-Leistung für mindestens 2 Stunden während der Inbetriebnahme gewährleistet. ja _____

4. Lüftungssystem

Bemerkung:

- 4.1 Die lüftungsseitige Anbindung ist nach den derzeit gültigen europäischen Normen und Richtlinien erfolgt und entspricht den Planungs- und Montageanweisungen. ja _____

Bestätigung durch Fachbetrieb Gasinstallation Seite 4

Checkliste zur Anzeige der Inbetriebnahme-Bereitschaft



Pflichtfelder, vom Auftraggeber auszufüllen:

5. Abgassystem		Bemerkung:
5.1	Die abgasseitige Anbindung ist nach den derzeit gültigen europäischen Normen und Richtlinien erfolgt und entspricht den Planungs- und Montageanweisungen. (Spannungsfreien Einbau der Kompensatoren beachten)	<input type="checkbox"/> ja _____
5.2	Kondensatableitung mit Gefälle an allen Abgas führenden Tiefpunkten mit Wasservorlage (Syphonhöhe \geq 250 mm)	<input type="checkbox"/> ja _____
5.3	Art der Abgasanlage: (Kunststoff-Abgassystem nur zulässig bei den Modul-Typen Vitoboc 200 EM-6/15, EM-9/20 und EM-20/39)	<input type="checkbox"/> Kunststoff (mit STB) <input type="checkbox"/> Edelstahl
5.4	Hersteller der Abgasanlage:	_____
5.5	Anzahl der Schalldämpfer:	_____
5.6	Für die Abgasanlage wurde ein Feuerungstechnischer Nachweis erstellt. Dieser bestätigt den ordnungsgemäßen Betrieb der Feuerstätte (BHKW)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Bestätigung durch Fachbetrieb Kaminbau Seite 4

6. Gasversorgung		Bemerkung:
6.1	Art der Brenngasversorgung: (Flüssiggasbetrieb nur zulässig bei den Modul-Typen Vitoboc 200 EM-6/15, EM-9/20 und EM-20/39 R2)	<input type="checkbox"/> Erdgas / Bio-Erdgas <input type="checkbox"/> Flüssiggas (Propan)
6.2	Die Gasversorgung der BHKW Anlage ist sichergestellt. Die gaseitige Anbindung ist nach den derzeit gültigen europäischen Normen und Richtlinien erfolgt und entspricht den Planungs- und Montageanweisungen. Der Gasfließdruck entspricht denn technischen Vorgaben.	<input type="checkbox"/> ja _____
6.3	Die Gasleitung ist fertig montiert, (Kompensator, Gasfeinfilter), ausreichend dimensioniert, angeschlossen, entlüftet und auf Dichtigkeit geprüft. (Spannungsfreien Einbau der Kompensatoren beachten)	<input type="checkbox"/> ja _____

Bestätigung durch Fachbetrieb Gasinstallation Seite 4

Checkliste zur Anzeige der Inbetriebnahme-Bereitschaft



Bestätigungen der Fachbetriebe -
Geprüfte Installation nach den aktuellsten Vorschriften:

Elektroanschluss:

Hiermit bestätigen wir die ordnungsgemäße Installation der elektrischen Komponenten für das zuvor genannte Bauvorhaben. Diese Installationen haben wir nach den derzeit gültigen Normen, VDE-Richtlinien sowie den Richtlinien des örtlichen Energieversorgers ausgeführt und geprüft.

Fachbetrieb
Elektroinstallation

_____ Datum _____ Stempel _____ Unterschrift

Anmeldung beim EVU:

Für die Durchführung der Inbetriebnahme ist die Anmeldung beim EVU für den Netzparallelbetrieb erforderlich.

EVU-Antragstellung für Energieerzeugungsanlage erfolgt?

ja nein

_____ Datum _____ Stempel _____ Unterschrift

Heizungsanschluss / Gasanschluss:

Hiermit bestätigen wir die ordnungsgemäße Installation der montierten Gasleitungen für das zuvor genannte Bauvorhaben. Diese Installation haben wir nach den derzeit gültigen Normen und Richtlinien ausgeführt (z.B. kein Biegen von Kompensatoren) und auf Dichtigkeit geprüft.

Fachbetrieb
Gasinstallation

_____ Datum _____ Stempel _____ Unterschrift

Abgasanschluss:

Hiermit bestätigen wir die ordnungsgemäße Installation sowie Prüfung des Abgasweges für das installierte BHKW-Modul für das zuvor genannte Bauvorhaben.

Zur Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheit ist das Abgassystem als Überdrucksystem für Belastungsspitzen („vorhersehbare Fehlanwendung“) von bis zu 4.000 Pa Betriebsdruck ausgelegt und vom Bezirksschornsteinfegermeister auf Tauglichkeit und sichere Benutzbarkeit entsprechend der Landesbauordnung geprüft worden.

[GPSG § 4 (4)]

Das Abgassystem entspricht der DIN V 18160-1 / Druckklasse H1.
(5.000 Pa Überdruck / Leckrate 0,006 l/s m²)

Fachbetrieb
Kaminbau:

_____ Datum _____ Stempel _____ Unterschrift

Checkliste zur Anzeige der Inbetriebnahme-Bereitschaft



Anhang 1 zur Auftragsabwicklung –
Telefonliste

Zuständige Personen / Ansprechpartner mit Telefonnummer:

(für eventuelle kurzfristige Rückfragen oder Klärungen bei der Inbetriebnahme)

Bauleitung vor Ort:

Name: _____ Tel.: _____

Heizungsbau:

Name: _____ Tel.: _____

Elektroinstallation:

Name: _____ Tel.: _____

Leittechnik / MSR:

Name: _____ Tel.: _____

Planungsbüro:

Name: _____ Tel.: _____

Betreiber:

Name: _____ Tel.: _____

Zukünftige Anlagenbetreuung / Haustechnik:

Name: _____ Tel.: _____

EVU- Ansprechpartner:

Name: _____ Tel.: _____

EVU- Adresse:

Name: _____ Tel.: _____

Zuständiger Viessmann Vertriebsmitarbeiter:

Name: _____ Tel.: _____

Checkliste zur Anzeige der Inbetriebnahme-Bereitschaft



Anhang 2 zur allgemeinen Anlagenbeschreibung:

Leistungsdaten der BHKW-Anlage:

Elektrisch, Netzparallelbetrieb: _____

Thermisch: _____

Rücklauftemperatur: _____

Gasart: _____

Netzersatzbetrieb (max. 90%): _____

Energieeinsatz: _____

Vorlauftemperatur: _____

Heizwert: _____

Aufstellhöhe (über Meer): _____

Betriebsarten:

Wärmegeführt

Volllastbetrieb ja nein

Externe Modulation ja nein

Interne Modulation ja nein

Stromgeführt

Volllastbetrieb ja nein

Modulation nach Netzbezug ja nein

Netzersatzbetrieb

Laststufenschaltung vorhanden ja nein

Anzahl der Laststufen ja nein

Netzparallelbetrieb

Modulanwahl im Handbetrieb ja nein

Modulanwahl durch modulinterne Freigabe ja nein

Modulanwahl durch Speicherfüllstandsregelung ja nein

Modulanwahl durch MMM Multi Modul Management ja nein

Modulanwahl durch bauseitige DDC Anlage ja nein

Netzersatzbetrieb

Modulanwahl im Handbetrieb ja nein

Modulanwahl durch modulinterne Freigabe ja nein

Modulanwahl durch MMM Multi Modul Management ja nein

Modulanwahl durch bauseitige DDC Anlage ja nein

Netzkuppelschalteransteuerung bauseits ja nein

Netzkuppelschalteransteuerung durch Modul ja nein

Netzkuppelschalteransteuerung durch MMM Multi Modul Management ja nein

Laststufenanwahl bauseits ja nein

Laststufenanwahl durch MMM Multi Modul Management ja nein

Bemerkungen:
